



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 1998 Nr. 38](#)

Seite: 552

Vierzehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bestimmung Großer kreisangehöriger Städte und Mittlerer kreisangehöriger Städte zu örtlichen Trä- gern der öffentlichen Jugendhilfe

216

Vierzehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bestimmung Großer kreisangehöriger Städte und Mittlerer kreisangehöriger Städte zu örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe

Vom 28. August 1998

Aufgrund des § 2 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - AG-KJHG - vom 12. Dezember 1990 (GV.NW. S. 664), geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1994 (GV.NW. S. 1115), wird verordnet:

Artikel I

In § 1 der Verordnung über die Bestimmung Großer kreisangehöriger Städte und Mittlerer kreisangehöriger Städte zu örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe vom 8. November 1991 (GV.NW. S. 553), zuletzt geändert durch Verordnung vom 9. Februar 1998 (GV.NW. S. 198), werden nach der Stadt "Oer-Erkenschwick," die Stadt "Overath," nach der Stadt "Pulheim," die Stadt "Radevormwald," und nach der Stadt "Willich," die Stadt "Wipperfürth," eingefügt.

Artikel II

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1999 in Kraft.

Düsseldorf, den 28. August 1998

Die Ministerin
für Frauen, Jugend, Familie und
Gesundheit
des Landes Nordrhein-Westfalen
Birgit F i s c h e r

-GV. NW. 1998 S.552